



# Malteser

*...weil Nähe zählt.*



## Berlin kann auf die Malteser zählen – gerade in Krisenzeiten

Als Hilfsorganisation stehen wir den Menschen und der Politik im Land Berlin schnell, flexibel und unterstützend zur Seite

Einblicke 8/2021 – 10/2022

Malteser Berlin - Helfen in Krisenzeiten

## „Es ist die Stunde der Hilfsorganisationen!“

„Ob Pandemie, Flucht, Energie oder Klima: Wir erleben immer mehr Krisen, die jedes Gemeinwesen vor große Herausforderungen stellen. Es ist die Stunde der Hilfsorganisationen! Wir haben gezeigt, dass Politik und Bevölkerung auf uns zählen können. Als Teil des zivilen Katastrophenschutzes organisieren wir schnelles und flexibles Ehrenamt, um anderen in Not zu helfen. Diese bewährten Strukturen für ziviles Engagement gilt es auszubauen und zu stärken.“

Dr. Jörg Freiherr Frank von Fürstenwerth  
Diözesanleiter Malteser Hilfsdienst e.V. Berlin

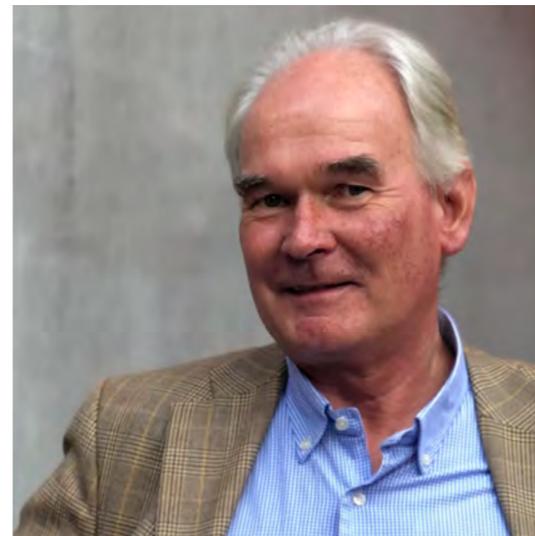


Dr. Jörg von Fürstenwerth

## „Ein liebens- und lebenswertes Berlin für alle“

„Menschen in jedem Alter und unabhängig von ihrer Herkunft ein würdevolles Leben zu ermöglichen ist in einer Millionen-Metropole wie Berlin ein akutes Thema – und eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Unsere Angebote – ob für Ältere und Kranke, Sterbende und Trauernde, Geflüchtete und Arme, Jugendliche und Kinder – haben eines gemeinsam: Abgeleitet aus unserem christlich geprägten Menschenbild helfen wir den uns anvertrauten Menschen individuell entsprechend ihrer Anliegen und Bedürfnisse. Unsere Vision: Ein liebens- und lebenswertes Berlin für alle!“

Henric Maes  
Diözesangeschäftsführer Malteser Hilfsdienst e.V. Berlin



Henric Maes



August 2021

**Berliner Hausbesuche** heißt das gemeinsame Pilotprojekt der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit, Pflege und Gleichstellung und der Berliner Malteser. Die Lotsinnen und Lotsen der Malteser informieren zunächst in zwei Berliner Bezirken ältere Menschen ab 70 Jahren über Angebote im Umfeld und vermitteln Kontakte zu Sport-, Freizeit- oder Beratungseinrichtungen. Nach erfolgreichem Start wird das Projekt bereits im Folgejahr auf weitere Bezirke ausgedehnt.

September 2021

Im Herbst kommt das **mobile Impfen** ins Rollen. Neben dem festen Standort „Impfzentrum Messe“ gehen mobile Impfteams der Malteser an den Start: Dazu gehören zwei Doppeldecker-Impfbusse, die an wechselnden Standorten in der Stadt Halt machen und mobile Impfteams, die in Senioreneinrichtungen und Schulen impfen.

Die **Malteser Medizin** für Menschen ohne Krankenversicherung feiert ihr zwanzigjähriges Bestehen. Inzwischen ist die Praxis die größte medizinische Anlaufstelle für Nichtversicherte in der Hauptstadt. 35 ehrenamtliche Ärztinnen und Ärzte aus sechs Fachrichtungen und acht Arzthelferinnen kümmern sich um erkrankte Menschen, die nicht versichert sind. Bei ihrer Arbeit werden sie von einer Sozialarbeiterin und drei hauptamtlichen Kräften unterstützt.

Oktober 2021

Im **Hospizdienst** gibt es ein neues Angebot: „Trauer und Klöße“ ist ein Kochtreff, der sich speziell an junge Menschen richtet, die einen lieben Menschen verloren haben. Das Motto: Gemeinsam kochen und essen stärkt die Seele. Den Fokus auf junge Erwachsene legt auch eine Kampagne für das Ehrenamt im Kinderhospiz- und Familienbegleitedienst. Sie können sich in die Lebenswelt junger Menschen besonders gut einfühlen. Ehrenamtlich verbringen sie ein paar Stunden in der Woche mit einem Kind oder Jugendlichen, in dessen Familie ein Elternteil oder ein Geschwisterkind schwer erkrankt ist.

*„Es ist schön,  
den Menschen  
Perspektiven  
für mehr  
Lebensqualität im  
Alter zu zeigen.“  
Susan Paufler,  
Lotsin Berliner  
Hausbesuche*



## November 2021

Um die **Ausbildung** in den eigenen Reihen zu stärken und auszubauen, entwickeln die Referate Notfallvorsorge und Ausbildung zusammen mit den Ehrenamtlichen neue Schulungskonzepte für die nächsten Jahre. Ein Kommunikationsseminar für Führungskräfte im Ehrenamt wird bereits im Februar des kommenden Jahres starten.

## Dezember 2021

Zum Jahresende kommt durch das „Boostern“ nochmal Schwung in die **Impfkampagne**. Die Berlinerinnen und Berliner holen sich ihre dritte Auffrischungsimpfung ab. Eine neue Impfstelle der Malteser eröffnet deshalb am 10. Dezember im Einkaufszentrum „Spandau Arkaden“. Im Impfzentrum Messe können sich ab dem 15. Dezember auch Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren impfen lassen. Extra für die Kleinen gibt es eine Kinderimpfstraße mit zehn Impfkabinen.

## Januar 2022

In Neukölln wächst die Zukunft heran: In der Malteser **Kita MANNA** in der Gropiusstadt gibt es seit Jahresbeginn mehr Platz: Bis zu hundert Mädchen und Jungen können nach dem Umbau und der Erweiterung betreut werden. Neue, farbenfrohe Räume sind in der oberen Etage entstanden. Die Kita legt großen Wert auf die Integration von Kindern mit Migrationshintergrund, Sprachschwierigkeiten und Entwicklungspotentialen. Zusammen mit der 2020 neu eingerichteten Kita MANNA Maria bieten die Malteser nun zwei moderne Einrichtungen für Neuköllns Kinder mit zukünftig insgesamt über 180 Plätzen.

## Februar 2022

Das größte **Impfzentrum** der Stadt schließt am 28. Februar nach einem Jahr und 41 Tagen. Mehr als 900.000 Impfungen gegen das Corona-Virus gab es auf dem Messegelände. Wenige Tage später stehen die Malteser vor ihrer nächsten großen Herausforderung: Mit dem Krieg in der Ukraine strömen tausende Menschen nach Berlin und suchen Zuflucht.

**„Kinder sollen  
sich bei uns  
wohlfühlen – so,  
wie sie sind.“  
Harriet Gorka,  
Leiterin Kinder,  
Jugend und Schule**



## MALTESER BERLIN IN ZAHLEN (2021/2022)

**7.000** Stunden ehrenamtlicher Sanitätsdienst (11/2021-10/2022)



**Ukrainehilfe:** Betreuung von **25.000** Ankommenden am Zentralen Omnibusbahnhof  
**11.000** Gästen im Unterkunftsbereich Ankunftszentrum Tegel



Malteser Jugend mit **500** Mitgliedern  
**100** neue Schulsanitäter/-innen



**130** Kinder in zwei MANNA Kitas  
**100** Schüler/-innen im Schulprojekt „St. Franziskus“

**Ø 20.000**

Einsätze im Rettungsdienst pro Jahr



**8** Rettungswachen berlinweit



**2,7 Mio Euro** Förderbeiträge im Jahr 2021

**rund 22%** Finanzierung anteilig über Spenden und freiwillige Zuwendungen



**49.720** Mitglieder Stand Ende September 2022



über **1.800** Ehrenamtliche

**rund 11.000** Hausnotruf-Anschlüsse

**Kulturbegleitdienst** neu seit März 2022  
**20** ehrenamtliche Kulturpaten für Kultur-Tandems



**230** Demenz-Begleitungen

**140** Demenzbegleiter/-innen  
**52** Präventionsschulungen zum Thema Gewalt und Demenz

**110 Tandems** in der Malteser Nachbarschaft für Pflegebedürftige

**400** Bewohner/-innen im Betreuten Wohnen an 3 Standorten



pro Jahr **Ø 350** Sterbebegleitungen  
**400** Teilnehmende in Gruppenangeboten für Trauernde

**Ø 400**



Behandlungen von Menschen ohne Krankenversicherung pro Monat

**60 %** der gynäkologischen Behandlungen sind Schwangerschaftsuntersuchungen

**900.000**



Corona-Schutzimpfungen insgesamt im Impfzentrum Messe

**Integrationsprojekt "Hand in Hand":**  
**150** ehrenamtliche Integrationslotsen begleiten Geflüchtete



**Digitaltandems:** **50** Ehrenamtliche unterstützen **64** Geflüchtete beim Lernen

**Ø 1.000**



Erste Hilfe Ausbildungen monatlich

März 2022

Die Malteser richten eine **Erstkontaktstelle für Geflüchtete** im Auftrag des Berliner Senats ein. Der Zentrale Omnibusbahnhof Berlin am Funkturm ist für viele Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine ihre erste Station. Am 3. März bauen die Malteser über Nacht Versorgungs- und Ruhezelte auf. Ehrenamtliche und hauptamtliche Kräfte sind im Schichtsystem rund um die Uhr im Einsatz. Zusammen mit freiwillig organisierten Helferinnen und Helfern nehmen sie die Geflüchteten in Empfang und kümmern sich um ihre Erstversorgung.

Das größte **Ankunftscenter** für ukrainische Geflüchtete in Deutschland baut das Land Berlin im alten City-Flughafen Berlin-Tegel gemeinsam mit einem Bündnis aus Hilfsorganisationen auf. Bis zu 12.000 Menschen können hier registriert, betreut und in andere Bundesländer weitergeleitet werden. Wie bereits bei den Impfzentren arbeiten die Berliner Hilfsorganisationen im Ukraine-Ankunftscenter TXL Hand in Hand. Die Malteser sind erste Ansprechpartner für die Ankommenen und betreuen einen Unterkunftsraum mit 350 Betten.

April 2022

Der neue **Kulturbegleitedienst** bietet pünktlich zum Frühjahrsbeginn eine gute Gelegenheit, wieder rauszugehen und Kultur zu entdecken. Das Angebot richtet sich an Kulturinteressierte ab 65 Jahren, die mal wieder etwas erleben wollen, sich über Kontakt freuen und neue Menschen kennenlernen möchten. Die Malteser vermitteln ehrenamtliche Kulturpatinnen und -paten, die mit ihnen ins Konzert, in eine Ausstellung oder ins Kino gehen. Das Angebot ist Teil des bundesweiten Malteser Projektes „Miteinander – Kontakt und Gemeinschaft im Alter“, das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

Auch für Menschen mit **Demenz** und deren Angehörige bieten die Malteser nach der pandemiebedingten Pause wieder spezielle Führungen im Berliner Zoo und im Britzer Garten an. Zudem finden wieder Vorträge für Interessierte zu verschiedenen Themen rund um eine Demenzerkrankung statt.

**„Die Geflüchteten haben oft Schreckliches erlebt. Wir helfen, wo wir können.“**  
*Virineia Mamulat, Sprachmittlerin*



Mai 2022

Die **Malteser Nachbarschaft** zieht am 20. Mai – dem Tag des Nachbarn – Bilanz: Das Projekt für Pflegebedürftige und ihre helfenden Nachbarn zählt nach den ersten drei Jahren bereits 165 Nachbarschafts-Tandems. Das hilft doppelt, denn wer einen pflegebedürftigen Menschen in seiner Nähe unterstützt, kann so für seine Hilfe Geld von der Pflegekasse bekommen. Das Projekt ergänzt die bestehenden Angebote der Berliner Malteser für ältere und kranke Menschen: vom Einkaufsdienst über das Betreute Wohnen bis zu den Besuchsdiensten – auch telefonisch oder mit Hund.

Juni 2022

Die Malteser **Integrationsdienste** in Berlin werden am 24. Juni von Bundesfamilienministerin Lisa Paus mit einer Urkunde für ihre „Malteser Digital-Tandems“ gewürdigt. Das von der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt geförderte Projekt bringt Ehrenamtliche und junge Geflüchtete für schulische Online-Nachhilfe zusammen. Die Hilfen werden ständig weiterentwickelt, aktuell mit neuen Integrationsangeboten für Geflüchtete aus der Ukraine.

Juli 2022

In einer zehntägigen **Summer School** qualifizieren sich 18 junge Malteser aus allen Ortsgliederungen in Berlin und Potsdam für den Einsatzsanitätsdienst. Das neuartige Ausbildungsformat ist ein gemeinsames Projekt der Abteilungen und Referate Jugend, Ausbildung und Notfallvorsorge.

August 2022

Auch im Team der **Erste-Hilfe-Ausbildung** gibt es eine „Einschulung“: Sieben junge Erwachsene starten in ihr Freiwilliges Soziales Jahr bei den Berliner Maltesern.

Der **Schulsanitätsdienst** startet nach den Sommerferien wieder! Fünfzehn Berliner und Brandenburger Schulen können sich über neuen Malteser Nachwuchs freuen, der die Schulhöfe sicherer macht: 39 junge Menschen haben sich seit März in der Malteser Jugend zum Schulsanitätsdienst qualifiziert.

**„Erste Hilfe ist lebenswichtig und für jeden ein Gewinn.“**  
*Alexander Liebig,  
Leiter Ausbildung*



Ferienprogramm im **Jugendtreff MANNA Westend** in Charlottenburg: Die Kinder und Jugendlichen können auf dem großen Freizeitgelände nach Herzenslust kreativ werden und mit Bienenstöcken und Gemüseanbau nachhaltig wirken.

September 2022

Unterstützung für die Berliner **Notfallrettung**: Die Berliner Malteser beziehen mit der Wache in der Rankestraße einen achten Rettungsdienst-Standort in der Hauptstadt. Bisher sind die Rettungskräfte auf Wachen in Tegel, Wittenau, Pankow, Tiergarten, Weißensee, Charlottenburg und Karow im Dienst. Neu im Rettungsdienst ist auch das besonders familienfreundliche Beschäftigungsangebot am Standort Alt-Lietzow als Tagwache wochentags von 9 bis 17 Uhr.

Die **Besuchshunde** erfreuen sich großer Beliebtheit – sowohl in Potsdam wie auch in Berlin. Die Besuchten in Einrichtungen für Senioren, Pflegebedürftige und Kranke oder daheim freuen sich über die Begegnung mit den zutraulichen Vierbeinern. Die letzten warmen Septembertage nutzen die Ehrenamtlichen und ihre Tiere für ihr großes Jahrestreffen: hier wird fröhlich gebellt, gerannt – und natürlich gedankt!

Berlin kann auf die **Einsatzdienste** und den **Katastrophenschutz** der Malteser zählen: in diesem Herbst zum Beispiel beim weltweit bekannten Berlin Marathon und bei einer großen Evakuierung aufgrund einer Weltkriegsbomben-Entschärfung. Das ganze Jahr über engagieren sich Helferinnen und Helfer ehrenamtlich, um in Notfällen Teilnehmende von Großveranstaltungen zu versorgen oder in Katastrophenschutzübungen den Ernstfall zu proben.

Oktober 2022

Die **Jugendsozialarbeit** der Berliner Malteser am Eckener Gymnasium in Tempelhof-Schöneberg feiert ihren ersten Geburtstag! An der Schule übernehmen die Malteser auch den Schulbegleitedienst und die Malteser Jugend den Schulsanitätsdienst sowie die Schulklimapatronen. Das alles und noch mehr bietet auch das Malteser Schulprojekt an der katholischen Schule St. Franziskus im gleichen Bezirk – nächstes Jahr feiert es seinen Zwanzigsten!

*„Wir sind da,  
wo Menschen  
unsere Hilfe  
brauchen.“  
Dominik Höhns,  
Leiter Malteser  
Jugend Potsdam*



# Ihre Hilfe ist (lebens-) wichtig. Ein herzliches Dankeschön dafür!

| **Ihr Mitgliedsbeitrag** gibt uns die Planungssicherheit für dauerhafte Hilfen, wie z.B. unsere Besuchs- und Begleitdienste für ältere, kranke und einsame Menschen.

| **Ihre Spende** hilft uns dabei, zusätzliche Projekte wie z.B. Kochkurse für Trauernde anzubieten.

| **Ihre Projektpatenschaft** fördert gezielt die Hilfe für Menschen in Not, die Ihnen als Spender am Wichtigsten ist.

| **Ihre Nachlassspende** unterstützt uns dabei, Projekte planbar und langfristig zu finanzieren, die sonst nicht durchgeführt werden könnten.

## SPENDENKONTO:

Malteser Hilfsdienst e.V. | Pax-Bank  
IBAN: DE03 370 60 120 120 4018  
BIC / S.W.I.F.T: GENODE1PA7



Katrin Göhler  
Leiterin Spenden und  
Nachlässe  
katrin.goehler@malteser.org



## „Das macht mich zuversichtlich“

Wenn ich auf die Ereignisse der letzten zwei Jahre zurückblicke – von der Pandemie über den Ukraine-Krieg bis zur Energiekrise – bin ich froh, dass es Hilfsorganisationen wie die Malteser gibt. Denn die Auswirkungen der Krisen sind für alle spürbar – vor allem für die Kranken, Armen und Schwachen.

Mich macht zuversichtlich, dass es immer wieder Menschen gibt, die beherzt handeln und ihren Glauben in konkrete Taten umsetzen.

Ehrenamtliche und hauptberufliche Helferinnen und Helfer der Malteser setzen sich mit viel Zeit und Kraft für andere ein. Das haben wir zuletzt in der Hilfe für geflüchtete Menschen aus der Ukraine gesehen. Aber es passiert auch im Verborgenen – da, wo Malteser Einsamen, Kranken und Sterbenden sprichwörtlich die Hand reichen und sie begleiten.

Von Herzen danke ich allen für diese zutiefst menschliche Hilfe. Christliche Nächstenliebe und gelebter Glaube sind ein Fundament, auf das wir nicht nur in Krisenzeiten bauen können.

Ihr

+ Dr. Heiner Koch  
Erzbischof von Berlin

HERAUSGEGEBEN VON MALTESER HILFSDIENST e.V. BERLIN

V.i.S.d.P.: Henric Maes; Redaktion & Gestaltung: Ltg. Charlotte Rybak, Dr. Friedemann Lembcke, Diana Bade

Alt-Lietzow 33 | 10587 Berlin | 030 348 003 0 | info.berlin@malteser.org | malteser-berlin.de | twitter.com/malteserberlin